

Information nach Artikel 13, 14 der EU-Datenschutz Grundverordnung

Wir informieren Sie nach Artikel 13, 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) gerne und ausführlich über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (nachfolgend nur noch „Daten“ genannt). Durch die EU-DSGVO sind uns einige Pflichten auferlegt, um den Schutz Ihrer Daten bei der Verarbeitung sicherzustellen. Dieser Pflicht kommen wir hiermit nach.

Nachfolgend erläutern wir, wer welche Daten von Ihnen zu welchen Zwecken verarbeitet und welche Rechte Sie diesbezüglich haben.

I. Verantwortlicher; Datenschutzbeauftragter

Die bfw-Unternehmensgruppe besteht aus

- der Berufsbildungswerk Gemeinnützige Bildungseinrichtung des DGB GmbH (bfw),
- der inab - Ausbildungs- und Beschäftigungsgesellschaft des bfw mbH,
- der weitblick – personalpartner GmbH,
- und dem VaAW - Verein für außerbetriebliche Ausbildung Wetzlar e.V.,

jeweils unter folgender Anschrift zu erreichen:

Hauptverwaltung
Schimmelbuschstraße 55
40699 Erkrath.

„Verantwortlicher“ im Sinne von Art. 13, 14 Abs. 1, Buchst. a EU-DSGVO ist die vorgenannte Gesellschaft der bfw-Unternehmensgruppe, bei der Sie sich beworben haben.

Die Datenschutzbeauftragte des jeweiligen Unternehmens erreichen Sie unter:

Datenschutzbeauftragte
Schimmelbuschstraße 55
40699 Erkrath
dsb@bfw.de
02104/ 499-243

II. Zweck(e) und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre Daten zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens und der Begründung von Beschäftigungsverhältnissen (ggf. auch Ausstellungsverhältnissen und Praktika). Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 88 EU-DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 1 Satz 1 BDSG 2018, nämlich die Vorbereitung eines mit Ihnen zu schließenden Arbeits-, Ausbildungs- oder Praktikumsvertrags, in Verbindung mit den uns betreffenden Tarifverträgen und den bestehenden Betriebsvereinbarungen, soweit wir die Informationen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens von Ihnen abfragen.

Wenn Sie uns freiwillig weitere Informationen zur Verfügung stellen (etwa in Form eines Bewerbungsfotos), verarbeiten wir diese auf Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a EU-DSGVO, ggf. auch Art. 9 Abs. 2 lit. a EU-DSGVO). Sollten Sie in die Weitergabe der Bewerbungsdaten an weitere Unternehmen der bfw-Unternehmensgruppe oder in die Aufbewahrung der Bewerbungsdaten zum Zwecke der Zusendung von künftigen Stellenangeboten eingewilligt haben, verarbeiten wir diese Daten ebenfalls auf Grundlage der Einwilligung (s.o.). Angaben zur Gesundheit verarbeiten wir auf Grundlage Ihrer uns freiwillig erteilten Einwilligung auf Basis von Art. 9 Abs. 2 lit. a EU-DSGVO.

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f EU-DSGVO. Beispiele:

- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs
- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z. B. Zutrittskontrollen), zur Sicherstellung des Hausrechts sowie zur Verhinderung von Straftaten bzw. Sammlung von Beweismitteln bei Straftaten (z.B. Videoüberwachungen)

- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen
- Prüfung der Mitarbeiterwerbungsprämie zugunsten des/derwerbenden Beschäftigten

Soweit es zu einem Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns kommt, können wir gemäß Art. 88 EU-DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 1 Satz 1 BDSG 2018 die bereits von Ihnen erhaltenen personenbezogenen Daten für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeiten, wenn dies für die Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Ausübung oder Erfüllung der sich aus einem Gesetz oder einem Tarifvertrag, einer Betriebs- oder Dienstvereinbarung (Kollektivvereinbarung) ergebenden Rechte und Pflichten der Interessenvertretung der Beschäftigten erforderlich ist.

Eine Verarbeitung zu anderen Zwecken findet nicht statt.

III. Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden

Wir verarbeiten zu den o.g. Zwecken folgende personenbezogenen Datenkategorien, sofern dies für die jeweiligen Zwecke notwendig ist. Wir weisen darauf hin, dass generell nur die Daten erfasst, gespeichert und verarbeitet werden, die zwingend für die jeweiligen Zwecke erforderlich sind. Eine Verarbeitung zweckgebunden erhobener Daten für andere, auch andere hier genannte Zwecke findet nicht statt.

- Stammdaten (etwa Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Profillink)
- Staatsangehörigkeit, ggf. Arbeitserlaubnis
- Berufs-/Stelleninteresse
- Daten über den bisherigen schulischen/ beruflichen Werdegang einschl. den dazugehörigen Qualifikationsnachweisen,
- Daten aus Leistungs- und Verhaltensbeurteilungen (auch aus einem etwa von uns durchgeführten Assessmentcenter), ggfs. Benotungen
- Lichtbilder
- Gesundheitsdaten (insb. zu einer ggf. bestehenden Schwerbehinderung/ Gleichstellung), Gewerkschaftszugehörigkeit, ggfs. Daten zu religiösen/ weltanschaulichen Überzeugungen

IV. Empfänger/ Kategorien von Empfängern der Daten

Ihre persönlichen Daten können an die unten stehenden Empfänger übermittelt werden und zwar per Post, per Telefax, per E-Mail oder über elektronische Schnittstellen, sofern dies im Rahmen der o.g. Verarbeitungszwecke erforderlich ist:

- bfw-Unternehmensgruppe (s. Ziffer I.), falls sich Ihre Bewerbung nicht direkt an uns richtet, sondern an ein Unternehmen der Gruppe
- Soweit erforderlich, werden der Betriebsrat, die Schwerbehindertenvertretung und der Sprecherausschuss der Leitenden Angestellten in die Entscheidung über die Begründung von Beschäftigungsverhältnissen auf Grundlage der gesetzlichen Beteiligungsrechte, sowie bestehender Tarifverträge und Betriebsvereinbarungen eingebunden.

Überdies bedienen wir uns für einzelne Tätigkeiten der Hilfe von Dienstleistern (z.B. Betreuung der IT, Hosting von Systemen, Erstellung und Versand von Rundschreiben etc.). Diese sind mittels entsprechender Vereinbarungen gemäß Art. 28 EU-DSGVO als Auftragsverarbeiter zur strikten Wahrung der Vertraulichkeit sowie zur ausschließlich weisungsgebundenen Datenverarbeitung verpflichtet. Für die Besetzung bestimmter Positionen bedienen wir uns außerdem der Unterstützung durch Personaldienstleister (insbesondere zur Durchführung von Assessmentcentern).

V. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten bzw. Kriterien für die Festlegung dieser Dauer

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich nur solange gespeichert, wie dies tatsächlich auch erforderlich ist. Die genannten Daten verarbeiten wir grundsätzlich für die Dauer des Bewerbungsverfahrens sowie für einen Zeitraum von fünf Monaten nach Absage. Soweit ein Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns nicht zustande kommt, können wir darüber hinaus noch Daten weiter speichern, soweit dies zur Verteidigung gegen mögliche Rechtsansprüche erforderlich ist. Haben Sie in die Speicherung Ihrer Daten zwecks Zusendung künftiger Stellenangebote eingewilligt, werden die Daten aufgrund der Einwilligung ein Jahr gespeichert.

VI. Ihre Rechte

1. Sie haben das Recht, über die Datenverarbeitung informiert zu werden (diese Datenschutzhinweise). Dies gilt auch für den Fall, wenn wir Daten nicht unmittelbar bei Ihnen erhoben haben.
2. Ihr Recht auf Auskunft: Soweit Ihre personenbezogenen Daten bei uns verarbeitet werden, haben Sie das Recht hierüber eine Bestätigung zu erhalten; außerdem stellen wir Ihnen die konkret verarbeiteten Daten in Form einer Kopie zur Verfügung, wenn Sie einen entsprechenden Antrag stellen.
3. Soweit wir die Datenverarbeitung auf eine Abwägung Ihrer und unserer Interessen stützen, haben Sie das Recht zu widersprechen. Sofern Ihre besondere Situation dies begründet, setzen wir die Verarbeitung aus, gegen die Sie widersprochen haben. Anderenfalls begründen wir Ihnen, wieso wir die Verarbeitung dennoch fortsetzen müssen. Während der Dauer der Prüfung steht Ihnen das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung zu. Eine uns gegenüber erteilte Einwilligung zur Datenverarbeitung können Sie jederzeit widerrufen. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.
4. Sofern die bei uns gespeicherten Daten unrichtig oder unvollständig sind, werden wir diese auf Ihren Antrag hin berichtigen oder vervollständigen. Soweit Sie die Richtigkeit der Daten bestreiten, können wir ggf. Überprüfungen durchführen. Für die Dauer der Überprüfung steht Ihnen das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung zu.
5. Neben den hier genannten Gründen steht Ihnen im Übrigen unter den gesetzlichen Voraussetzungen (Art. 18 EU-DSGVO) das Recht zu, die Datenverarbeitung einzuschränken. In diesem Fall verarbeiten wir Ihre Daten (von der Speicherung abgesehen) nur mit Ihrer Einwilligung, zur Geltendmachung von Rechtsansprüchen, zur Verteidigung von Rechten, zum Schutz anderer Personen oder aus wichtigen öffentlichen Interessen. Ferner informieren wir Sie vor der Aufhebung der Einschränkung. Selbstverständlich haben Sie auch das Recht, die Einschränkung selbst aufzuheben.
6. Sie haben außer in den gesetzlich geregelten Fällen das Recht, keiner automatisierten Einzelfallentscheidung unterworfen zu werden, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise beeinträchtigt.
7. Wir verarbeiten Ihre Daten grundsätzlich nur, wenn dies für die Erfüllung unserer Aufgaben erforderlich ist, eine entsprechende Rechtsgrundlage gemäß EU-DSGVO (ggf. in Verbindung mit einem Vertrag oder anderen Gesetzen) vorliegt. Sobald der Zweck, die Erforderlichkeit oder die entsprechende Rechtsgrundlage wegfällt, löschen wir Ihre Daten unaufgefordert. Darüber hinaus haben Sie das Recht, bei uns die Löschung zu beantragen, insbesondere wenn Ihre Daten zu Unrecht verarbeitet wurden.
8. Insbesondere wenn wir Ihre Rechtsansprüche nicht, nicht rechtzeitig oder nicht vollständig erfüllen – aber auch in allen übrigen Fällen, können Sie sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde (z.B. Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit, Düsseldorf als für die bfw-Gruppe zuständige Aufsichtsbehörde) beschweren. Außerdem können Sie sich jederzeit mit Fragen, Anregungen und Beschwerden zum Datenschutz an den Datenschutzbeauftragten der bfw-Gruppe wenden (Kontakt Daten siehe oben).

VII. Bereitstellung von Daten (Art. 13 EU-DSGVO – Datenerhebung bei Ihnen)

1. Daten zur Begründung, Durchführung und Beendigung von Beschäftigungsverhältnissen

Die Daten wurden von uns unmittelbar bei Ihnen erhoben. Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben bzw. für einen Vertragsabschluss erforderlich. Sie sind im Rahmen des Beschäftigungsverhältnisses verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

Nachstehende Folgen treten ein / können eintreten, wenn Sie die personenbezogenen Daten nicht bereitstellen: Bei Nichtangabe können wir ein Beschäftigungsverhältnis mit Ihnen nicht eingehen, besondere Vereinbarungen im Rahmen eines bestehenden Beschäftigungsverhältnisses nicht treffen, bzw. unseren gesetzlichen Verpflichtungen nicht nachkommen. Bei Nichtangabe wäre Ihre Bewerbung aussichtslos.

2. Daten, die aufgrund Ihrer Einwilligung verarbeitet werden

Soweit Angaben auf Grundlage Ihrer Einwilligung verarbeitet werden, ist deren Angabe freiwillig. Allerdings können wir Ihnen beispielsweise die Vorteile eines Schwerbehindertenstatus nicht zukommen lassen, wenn Sie uns die Angabe zu einer etwa bestehenden Schwerbehinderung vorenthalten. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen.

VIII. Quelle der Daten (Art. 14 EU-DSGVO – Datenerhebung aus anderen Quellen)

Die vom Verantwortlichen verarbeiteten Daten können (teilweise) auch aus anderen Quellen stammen, wurden also nicht direkt bei Ihnen erhoben. Mögliche Quellen sind unter Ziffer IV benannt, ergänzend beziehen wir Daten ggfs. auch über Headhunter oder Stellenportale.

IX. Automatisierte Entscheidungsfindung/ Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling findet nicht statt.

--- Ende der Information nach Artikel 13, 14 EU-DSGVO ---

Information nach Art. 21 EU-DSGVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 lit. f der EU-DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und ist möglichst an den/die Datenschutzbeauftragte/n des jeweiligen Unternehmens zu richten:

Datenschutzbeauftragte
Schimmelbuschstraße 55
470699 Erkrath
dsb@bfw.de